

## Drittmittelakquise für die Post-Doc-Phase

### **Modul A – Wo und Wie? Die Finanzierung der eigenen Post-Doc-Stelle durch Drittmittel**

**Referenten: Dr. Uta Brathauer, Silke Reinold, Dr. Achim Wiesner**

Die Veranstaltung richtet sich an Postdoktoranden/-innen sowie an Doktoranden/-innen in der Endphase ihrer Doktorarbeit, die Drittmittel für die Post-Doc-Phase beantragen möchten. Der Schwerpunkt liegt auf der Einwerbung der eigenen Stelle. Die Kursteilnehmer erhalten einen Überblick über EU-Programme und nationale Förderprogramme zur Finanzierung der eigenen Stelle oder eines Stipendiums in Deutschland oder im Ausland. Dazu gibt es praktische Tipps und Hinweise für die konkrete Antragsformulierung am Beispiel eines DFG-Antrages.

Themen:

1. Zentrale Forschungsförderung der Universität Bremen
2. Überblick über die Forschungsförderung der Bundesrepublik Deutschland
3. Nationale Förderprogramme für Post-Docs: DFG, DAAD und Stiftungen
4. EU-Programme für Post-Docs (ERC starting grants, Marie Curie fellowships)
5. Der DFG-Antrag
6. Die 10 goldenen Regeln der Antragstellung

---

*Kursmodul A ist im Wesentlichen eine Info-Veranstaltung, konkrete Anliegen beim Schreiben eines Drittmittelantrages werden in Modul B aufgenommen.*

*Auf die Beantragung von Verbundvorhaben wird in dieser Veranstaltung nicht eingegangen. Sollten Sie daran Interesse haben, kommen Sie bitte direkt in die Individualberatung des Referats 12 „Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchs“. Zu EU-Programmen berät Sie Frau Silke Reinold (Tel. 218-60326), zu nationalen Förderprogrammen Frau Dr. Uta Brathauer (Tel.: 218-60325).*

*Absolventen/-innen bzw. Doktoranden/-innen, die eine Möglichkeit zur Finanzierung der Doktorarbeit suchen (v. a. Begabtenförderwerke und weitere Stiftungen), wenden Sie bitte direkt an Frau Nathalie Kempfski im Promotionszentrum Universität Bremen ProUB (Tel.: 218-60327).*